

## **Globetrotter und Reparaturoxperte Hans-Peter Tschakert –**

„Ein Leben voller Wandel – und die Freude am Erhalten“

Hans-Peter Tschakert, hat kürzlich seinen 75. Geburtstag gefeiert und lebt heute wieder in seinem Geburtsort Altenstadt.

Nach einer Ausbildung zum Chemielaboranten bei den Farbwerken Hoechst studierte Hans-Peter Tschakert Ingenieurwesen mit Schwerpunkt Verfahrens- und Kerntechnik. Als einer von nur sechs Absolventen hatte er hervorragende Berufsaussichten und übernahm zunächst die Leitung des radiochemischen Labors am Kernforschungszentrum Jülich.

Da die Kerntechnik jedoch nicht seinen persönlichen Vorstellungen entsprach, kündigte er und begab sich auf eine längere Reise zur Neuorientierung und tieferem Lebenssinn, die man heute wohl als Sabbatical bezeichnen würde. Als Backpacker bereiste er unter anderem den Iran, Irak, Afghanistan und Indien, wo er sich zeitweise der Bewegung des Gurus Bhagwan anschloss und fand in dieser Zeit eine neue Perspektive auf Werte und Lebensführung. 1977 kehrte er nach Deutschland zurück.

Im Anschluss arbeitete er – geprägt von seinem Wunsch nach Authentizität – freiberuflich in verschiedenen handwerklichen Berufen, unter anderem als Zimmermann und Heizungsanlagenbauer, führte Badsanierungen durch und war Teilhaber sowie Koch in einer Crêperie in Büdingen. Anfang der 1980er-Jahre war er zudem als Importeur von Bioweinen tätig.

Parallel dazu engagierte er sich im sozialen Bereich. So organisierte und leitete er während der Sommerferien regelmäßig Ferienfreizeiten für Jugendliche, beispielsweise aus sozialen Brennpunkten.

In dieser Zeit entdeckte er auch seine Leidenschaft für die Imkerei – ein Hobby, das ihn bis heute begleitet und dem er einen großen Teil seiner Zeit widmet.

Zur Zeit der Gründung der Partei „Die Grünen“ in Altenstadt entstand die Idee, Energieberatung anzubieten. Aufgrund seiner fachlichen Expertise übernahm er diese Aufgabe als Teilhaber eines Ingenieurbüros in Frankfurt – damals gab es im gesamten Raum lediglich sechs Energieberater!

Später wechselte er zur Stadt Frankfurt, wo er bis zu seiner Altersteilzeit im Jahr 2011 tätig war. Für seine Arbeit wurde er unter anderem für die energetische Sanierung eines Mehrfamilienhauses ausgezeichnet und erstellte die Studie zur „Umweltverträglichkeit des Golfplatzes Altenstadt“.

Seit Gründung der Altenstädter ReparierBar 2018 ist Tschakert fester Bestandteil des Teams „Allerlei“. Schon früh entwickelte er ein ausgeprägtes handwerklich-technisches Geschick und gilt heute – ob Elektronik, Mechanik oder Haushaltsgeräte – als vielseitiger Allrounder.

Seine Spezialität beschreibt er selbst augenzwinkernd so: „Gerät defekt – öffnen – reinschauen – zuschrauben – Gerät funktioniert.“ Tatsächlich ist ihm das schon mehrfach gelungen – vielleicht besitzt er ja wirklich „magische Hände“.

Für ihn ist die ReparierBar ein „Abenteuerspielplatz“ für Erwachsene. Besonders schätzt er die gegenseitige Unterstützung, die lockere Atmosphäre und den Spaß an der gemeinsamen Arbeit. Nach seiner Überzeugung sind ältere Geräte oft qualitativ hochwertiger und in vielen Fällen zu liebgewonnenen Alltagsbegleitern geworden – es lohnt sich, sie zu erhalten.

Sein Motto: „Der Wegwerfmentalität entgegenwirken.“

***Nächster Termin der "Altenstädter ReparierBar"***

***am Donnerstag, 23.04.2026 ab 18:00 h, in der Altenstadthalle Vogelsbergstraße 42, 63674  
Altenstadt***

*Termine nur noch nach vorheriger Anmeldung.*

*Kontakt: Gemeinde Altenstadt, Tel. 06047/8000-46*

*E-Mail: [reparierbar@gemeinde-altenstadt.de](mailto:reparierbar@gemeinde-altenstadt.de)*

*Website: [www.altenstadt.de/Kultur-tourismus/veranstaltungskalender/](http://www.altenstadt.de/Kultur-tourismus/veranstaltungskalender/)*